

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Ammermann

Samstag, den 3. Oktober 1903:

Serie A 1

Kabale und Liebe

Ein bürgerliches Trauerspiel in 5 Aufzügen von Friedrich v. Schiller.

Spielleitung: Wilhelm Hellmuth-Bräm.

Personen:

Präsident von Walter	Egon Hebeberg
Ferdinand, sein Sohn, Major	Paul Hagemann
Hofmarschall von Kalb	Ernst Herz
Lady Milford, Favoritin des Fürsten	Sophie Heumann
Wurm, Haussekretär des Präsidenten	Dr. Rob. Schlimann-Brandt
Miller, Stadtmusikant	Franz de Paula
Deffen Frau	Emma Graichen
Luise, dessen Tochter	Carla Mann
Sophie, Kammerjungfer der Lady	Franziska Koch
Kammerdiener des Fürsten	Robert Weberg
Diener des Präsidenten	Karl Gercke
Diener der Lady	Hugo Lazar

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Unbefehungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Schauspielpreise:

I. Rang-Proszenium	Mt. 6,—	Parlett, Reihe 8 bis 12	Mt. 2,50
Parlett-Proszenium	" 4,50	Stehparlett	" 1,50
I. Rang-Balkon	" 3,50	II. Rang-Balkon	" 1,25
I. Rang-Mittellogen	" 3,—	II. Rang-Seitenlogen	" 1,—
Parlett, Reihe 1 bis 7	" 3,—	Parterre	" 0,50
I. Rang-Seitenlogen	" 3,—	Galerie	" 0,50
Parlettlogen	" 3,—		

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.

Die Tageskasse, Theaterstraße, ist für den Vorverkauf täglich vormittags von 11 bis 1 Uhr geöffnet.

Die Galeriekasse ist **nur abends eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung** geöffnet.

Der Billettvorverkauf für die in den Zeitungen bekannt gemachten Vorstellungen findet **nur an der Tageskasse, vormittags von 11 bis 1 Uhr, und nicht an der Abendkasse** statt. Bestellungen per Telephon (Nr. 193) werden an Wochentagen vormittags von 9 $\frac{1}{2}$ bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr, an Sonn- und Feiertagen nur vormittags von 9 $\frac{1}{2}$ bis 10 $\frac{1}{2}$ Uhr entgegengenommen. Telephonisch bestellte Billetts müssen bis spätestens am Tage der betreffenden Vorstellung mittags 12 Uhr abgeholt sein.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Einlaß 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende nach 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Sonntag, den 4. Oktober 1903,

nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Volkstümliche Vorstellung zu ermäßigten Preisen

Im bunten Rock

Lustspiel in 3 Aufzügen von Franz von Schönthan und Freiherr von Schlicht.

abends 7 Uhr: Serie B 2

Der Trompeter von Säckingen

Große romantische Oper in 3 Akten nebst 1 Vorspiel. Mit autorisierter teilweiser Benutzung der Idee und einigen Originalliedern aus J. Viktor v. Scheffels Dichtung von R. Bunge. Musik von Viktor G. Kessler.

Montag, den 5. Oktober 1903:

Serie C 3

Egmont

Trauerspiel in 5 Aufzügen und 1 Vorspiel von J. W. v. Goethe. Musik von L. v. Beethoven.

Die Verabfolgung des Theaterzettels hat unaufgefordert und kostenfrei zu geschehen.

Aus der Theaterwelt.

Die Toilette der Jungfrau von Orleans. Für manche Leserin wird es nicht ohne Interesse sein, etwas über den Ursprung, die Beschaffenheit und den Wert der Kleidung zu erfahren, welche der Jeanne d'Arc nach ihrem Einzug in Orleans am 29. April 1419 durch den Schatzmeister des Herzogs von Orleans, bei dem sie einquartiert war, überreicht wurde. Eine Mitteilung in den „Annales de la société d'archéologie de Bruxelles“, die auf einem älteren Werke über die Belagerung von Orleans beruht, entnimmt die „Nat.-Ztg.“, daß das ganze Kostüm aus karminrotem Brüsseler Tuch hergestellt war. In den Rechnungen der Stadt heißt es: Der Schatzmeister des Herzogs von Orleans bot der Jungfrau im Namen seines Herrn ein Kleid und einen kurzen Überwurf an; das Kleid war in Brüsseler Rot, der Überwurf „verloren-grün“, die Besätze in weißer Seide und in einem mit Sandelholz gefärbten Stoff. Außerdem machte ihr die Stadt u. a. eine halbe Elle von zwei Sorten zum Geschenk für das Wappenzeichen ihres Kleides. Karmin und Grün waren die Farben des Herzogs, sodaß also das Kleid der Jungfrau zu der fürstlichen Uniform gehörte, wie sie Offiziere und Militär trugen. Das „verlorene Grün“, von dem oben die Rede war, bezeichnet eine besondere Nuance von Grün, die man als Trauer trug: der Herzog von Orleans war ja in englischer Gefangenschaft. Die Rechnung für Stoff und Wackerlohn belief sich auf 13 Gold-Scudos, nämlich auf 8 Scudos für „zwei Brüsseler Ellen“, auf je 2 für das Futter und eine grüne Elle, und auf 1 Scudo Wackerlohn für den Schneider Jehan Bourgeois. Kulturgeschichtlich am wichtigsten ist an der Mitteilung die Brühntheit, deren sich schon damals, vor bald 500 Jahren, die Brüsseler Stoffe erfreuten.

Seidenhaus N. Goldstein, Ecke Grabenstr. an der Königsbrücke
Grösstes Seiden-Lager am Platze!

Unübertroffene Auswahl in jedem Geschmack und in jeder Preislage
 Stets Neuheiten — Sehr billige Preise

PIANOS Rud. Ibach Sohn

Königl. Hof-Pianoforte-Fabrik
Düsseldorf
 Schadowstrasse 51, Ecke Bleichstrasse
 Berlin - Göttingen - Hamburg - London

Bei Kauf, Miete, Untersetzung, Reparatur oder Stimmung wendet man sich an die mehr als hundertjährige Erfahrung des durch vier Generationen bestehenden Hauses

IBACH

Altestrasse 34 Preidenbacher Hof Tel. 58 u. 1358
Elegantes Weinrestaurant mit vorzüglicher Küche
Unmittelbar am Stadttheater, Haltestelle der elektrischen Bahn nach
Esfeld, Neuf und dem Hauptbahnhof.

Max Mestrum

Fernsprecher 3219 • Grafenbergerstrasse 26
Spezialgeschäft
 für elektrische Anlagen jeder Art
 Lager in sämtlichen optischen Artikeln:
 Ferngläser, Fernrohre, Fernseher, Theatersonnen etc.

Fritz Reuter

34 Schadowstr. 34 • Fernsprecher 2459
Hut- und Mützen-Manufaktur
 Feinstes und grösstes
 Spezial-Geschäft am Platze

Alb. Guba Nchf., Pelzwarenfabrik

Grabenstrasse, an der Königsbrücke
 Telefon Nr. 3883 • Gegründet 1836

Grösstes Lager sparter Neuheiten
 in Pelzwaren

Abfahrtszeiten nach Schluss des Theaters

Kleinbahn Düsseldorf-Krefeld
 (A) Haltepunkt: 11.30 (nach Bonn) 11.45 (nach Krefeld) 12.00 (nach Krefeld) 12.15 (nach Krefeld) 12.30 (nach Krefeld) 12.45 (nach Krefeld) 13.00 (nach Krefeld) 13.15 (nach Krefeld) 13.30 (nach Krefeld) 13.45 (nach Krefeld) 14.00 (nach Krefeld) 14.15 (nach Krefeld) 14.30 (nach Krefeld) 14.45 (nach Krefeld) 15.00 (nach Krefeld) 15.15 (nach Krefeld) 15.30 (nach Krefeld) 15.45 (nach Krefeld) 16.00 (nach Krefeld) 16.15 (nach Krefeld) 16.30 (nach Krefeld) 16.45 (nach Krefeld) 17.00 (nach Krefeld) 17.15 (nach Krefeld) 17.30 (nach Krefeld) 17.45 (nach Krefeld) 18.00 (nach Krefeld) 18.15 (nach Krefeld) 18.30 (nach Krefeld) 18.45 (nach Krefeld) 19.00 (nach Krefeld) 19.15 (nach Krefeld) 19.30 (nach Krefeld) 19.45 (nach Krefeld) 20.00 (nach Krefeld) 20.15 (nach Krefeld) 20.30 (nach Krefeld) 20.45 (nach Krefeld) 21.00 (nach Krefeld) 21.15 (nach Krefeld) 21.30 (nach Krefeld) 21.45 (nach Krefeld) 22.00 (nach Krefeld) 22.15 (nach Krefeld) 22.30 (nach Krefeld) 22.45 (nach Krefeld) 23.00 (nach Krefeld) 23.15 (nach Krefeld) 23.30 (nach Krefeld) 23.45 (nach Krefeld) 24.00 (nach Krefeld)

Von Düsseldorf (Hauptbahnhof) nach
 Essen 11.30, 12.30, 13.30, 14.30, 15.30, 16.30, 17.30, 18.30, 19.30, 20.30, 21.30, 22.30, 23.30, 24.00
 Köln 11.30, 12.30, 13.30, 14.30, 15.30, 16.30, 17.30, 18.30, 19.30, 20.30, 21.30, 22.30, 23.30, 24.00
 Bonn 11.30, 12.30, 13.30, 14.30, 15.30, 16.30, 17.30, 18.30, 19.30, 20.30, 21.30, 22.30, 23.30, 24.00
 Krefeld 11.30, 12.30, 13.30, 14.30, 15.30, 16.30, 17.30, 18.30, 19.30, 20.30, 21.30, 22.30, 23.30, 24.00

Abfahrtszeiten nach
 Essen 11.30, 12.30, 13.30, 14.30, 15.30, 16.30, 17.30, 18.30, 19.30, 20.30, 21.30, 22.30, 23.30, 24.00
 Köln 11.30, 12.30, 13.30, 14.30, 15.30, 16.30, 17.30, 18.30, 19.30, 20.30, 21.30, 22.30, 23.30, 24.00
 Bonn 11.30, 12.30, 13.30, 14.30, 15.30, 16.30, 17.30, 18.30, 19.30, 20.30, 21.30, 22.30, 23.30, 24.00
 Krefeld 11.30, 12.30, 13.30, 14.30, 15.30, 16.30, 17.30, 18.30, 19.30, 20.30, 21.30, 22.30, 23.30, 24.00



Bis zur Fertigstellung
 meines neuen Geschäftshauses
Räumungs-Verkauf
 vorläufig Grabenstrasse 5
Schuh-Haus S. Silbermann
 Herz-Schuhwaren-Niederlage

Park-Hotel

am Corneliusplatz
 gegenüber dem Theater
Vornehmes
Wein-Restaurant
 Soupers und Speisen
 à la carte

Otto Wehle Haupt-Niederlage
 der
Riessner Dauerbrandöfen
 Königsallee 33

Einziges Spezial-Ring-Geschäft
 Grösste Auswahl 26 Schadowstrasse 26 Billigste Preise

J. H. Wildemann Beleuchtungs-Körper
 fest-Geschenke
 Schadowstrasse Nr. 17 Bronzen und Luxuswaren

Friedr. Müller Täglich frische Pasteten Butterbrötchen
 Teleph. 108, Klosterstr. 53 Morgens, mittags, 6 Uhr abends: Frische Brötchen

Alt Heidelberg
 Restaurant I. Etage
 gegenüber Brühlischer Hof — Ecke Alteplatz und Krefeldstrasse
Münchener Bürgerbräu
 Spezial-Ausschank, hell und dunkel, direkt vom Fass
 Welches erster Häuser
 Dinners, Soupers, reichhaltige Abendplatten
 1. Etage
 Separate elegante Restaurationskellerei • Demoskopen
 Elektrische Beleuchtung nach allen Richtungen

Aug. Ressing
 Schwanenmarkt 24 • Telephon Nr. 2054
Juwelen, Goldwaren, Silberwaren
Tafel-Bestecke von der billigsten bis
 feinsten Ausführung
Uhren in jeder Preislage
 Original-Glaslöhner sowie Genter Uhren
 von Wachter & Constantin, Genf

INTERNATIONALE SPRACHSCHULE
 NUR KAISER WILHELMSTRASSE 9
 Franz., Engl., Spanisch, Italienisch etc. durch
 akad. gebildete Lehrer d. betr. Länder
BESTE EMPFEHLUNG: 400 Referenzen vom
 NACH 15 MONATL. BESTEHEN
 höchsten Plätze

Verkauf zu streng festen Preisen
Grösstes Sortiment
 aller
Bedarfs-
Artikel
Leonhard Tietz
DÜSSELDORF
 Grösstes, modernstes, sehenswertes
Geschäftshaus
 Fahrstraße • Telephon 1300
 Täglich
 Eingang von
Saison-
Neuheiten
 Umtausch bereitwilligst gewährt

Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

 Illauers Wein-Haus „Hansa“ • Graf Adolfstr.
Vornehmer, mit allem Komfort ausgestattetes Restaurant 1. Ranges. Diners u. Soupers von 2 M. an

Möbelfabrik Gebr. Bauer

Kölnerstrasse 16 DÜSSELDORF Kölnerstrasse 16
Etablissement für Wohnungs-Einrichtungen

Sritz Liebrecht Grabenstrasse an der Königsbrücke Grösstes Spezialhaus eleg. Damenhüte
Vornehmster Geschmack • Billigste Preise

Piano-Lager P. Pütz

Elisabethstr. 9 Inh.: Carl Pütz Elisabethstr. 9

Flügel * Pianinos * Harmoniums

Reichhaltige Auswahl
von nur erstklassigen Fabrikaten
Telephon 2776 — Gegründet 1868

Nur für Damen!

Haararbeiten
Champooieren
Frisieren
Färben
Maniküre
Gesichtspflege
Massage und
Gesichts-
Dampfbäder

Schellenbergs Spezial-
Damen-Friseurgeschäft

ist das vornehmste un-
genierteste Düsseldorf

Herm. Schellenberg Teleph. 1270

nur 79 Schadowstrasse 79



Fernsprecher 488
Hauptlager u. Bureau
Neuer Hafen, Uferstrasse 5

 **J. Hüllstrung & Cie.** 

Gegründet 1860
Zweig-Bureau
Kronprinzenstrasse 70

Kohlen — Koks — Brikets

Altdeutsches Weinhaus • **Düsselschlösschen** Rheinpromenade am Burgplatz
3 Min. v. Stadttheater (durch d. Mühlenstr.)
Renommierter Küche u. Keller, Soupers
Schönste u. aparteste Weinkneipe am ganzen Rheinstrom * Nachmittags: Café * Inh.: Engelb. Oxenfort jr.

Bohnenkamp vegetal
solidester Seidenschirm Schadowstr.
Nr. 71

Wie bleiben Frauen schön?

Durch

H. Fütterers

Gesichtsmassage,

Gesichtsdampfbäder

und weltberühmte

Schönheitspräparate

Grossartige Erfolge.

Neu! Entfernen lästiger

Haare durch Elektro-

lyse unter Garantie.

Nur persönliche Bedienung.



Nur für Damen!

Feinster und vornehmster

Frisier-, Maniküre-, Färbe- u.

Champonier-Salon am Platze

H. Fütterer, städt. Tonhalle

Cornelius = Café

Ecke Königsallee und Schadowstr.

Angenehmer Familien-Aufenthalt

Hotel

Wein-Restaurant und -Handlung
Hub. Seulen Nachf.

Inh.: Fritz Hauck

Bergerstrasse 35 • Telephon Nr. 232

Vor u. nach dem Theater: Ausgewählte Soupers

Photograph. Apparate u. Bedarfs-Artikel, Stativ-, Hand- u. Klapp-Kameras
Arthur Böhme, Königs-Allee Nr. 53
am Apollo-Theater

Geschwister Lenders Leinen- und Wäsche-Ausstattungs-Magazin
Königsallee 11
Fernsprecher Nr. 4169 Fernsprecher Nr. 4169

Südweine: Tafel-, Dessert- u. Krankenweine (direkter Import)

Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20—5,—, Madeira v. 1,25—6,—, Portwein v. 0,90—6,—, Malaga v. 1,20—3,—, Medizinal-Tokayer v. 1,60—4,—, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämth. in $\frac{3}{4}$ Ltrfl., i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämth. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.

Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355

Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

Illauers Weinhaus
Vornehmes, mit allem Komfort

Graf Adolfstr.
u. Soupers von 2 M. an

Möbelfabrik
Kölnerstrasse 16
Etablissee

Bauer
Kölnerstrasse 16
Kaufhaus

Sritz Liebrecht

haus eleg. Damenhüte
mack ♦ Billigste Preise

Piano-Lager
Elisabethstr. 9 Inh.: Carl Püschel
Flügel * Pianinos * Klaviere
Reichhaltige Auswahl
von nur erstklassigen
Telephon 2776 - Gegründet

amen!
Bergs Spezial-
iseurgeschäft
nehmste un-
Düsseldorfs
hellenberg Teleph. 1270
Schadowstrasse 79

Fernsprecher 488
Hauptlager u. Bureau
Neuer Hafen, Uferstrasse 5

Gegründet 1860
Zweig-Bureau
Kronprinzenstrasse 70

Altdeutsches Weinhaus ♦ **Düsseldorf**
Schönste u. aparteste Weinkneipe

promenade am Burgplatz
Stadttheater (durch d. Mühlenstr.)
bessere Küche u. Keller, Soupers
* Inh.: Engelb. Oxenfort jr.

Bohnenkamp
solidester Seidenschirm

us-Café
ee und Schadowstr.
amilien-Aufenthalt

Wie bleiben Frauen schön
Durch
H. Fütterers
Gesichtsmassage,
Gesichtsdampfbäder
und weltberühmte
Schönheitspräparate
Grossartige Erfolge.
Neu! Entfernen lästiger
Haare durch Elektro-
lyse unter Garantie.
Nur persönliche Bedienung.
H. Fütterer, s

Hotel
ent und -Handlung
den Nachf.
ritz Hauck
o Telephon Nr. 232
er: Ausgewählte Soupers

Photograph

Stativ-, Hand- u. Klapp-Kameras
e, Königs-Allee Nr. 53
am Apollo-Theater

Geschwister

ische-Ausstattungs-Magazin
igsallee 11
169 Fernsprecher Nr. 4169

Südweine: Tafel-, Dessert- u. Kränkerweine (direkter Import)

Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20-5,-, Madeira v. 1,25-6,-, Portwein v. 0,90-6,-, Malaga v. 1,20-3,-, Medizinal-Tokayer v. 1,60-4,-, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, säm. in 3/4 Ltrfl., i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., säm. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.

Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355

